

Kontakt

Continuing Education Center der htw saar

Haus des Wissens
Malstatterstr. 17
66117 Saarbrücken

t +49 (0) 681 5867 - 137
f +49 (0) 681 5867 - 659
cecsaar@htwsaar.de

www.htwsaar.de/cecsaar
www.facebook.de/cecsaar

Bewerbungsunterlagen
bitte einreichen:
CEC Saar
Goebenstr. 40
66117 Saarbrücken
<https://cec-bewerber.htwsaar.de>

Studiengangsleitung

Prof. Dr. Charis Förster
Professur für Theorie, Praxis
und Empirie der Pädagogik
der Kindheit

Haus des Wissens
Gebäude 11
Raum 11.07.09
Malstatter Straße 17
66117 Saarbrücken

t +49 (0) 681 5867 - 481
f +49 (0) 681 5867 - 463
charis.foerster@htwsaar.de

Studienverlauf (Lerneinheiten)

LE 1:
Einführung in das
wissenschaftliche Arbeiten

LE 2:
Einführung:
Prozessbegleitung im Team

LE 3:
Interkulturelle Erziehung und
Bildung - Eine Einführung

LE 4:
Sprachentwicklung

LE 5:
Mehrsprachigkeit

LE 6:
Zusammenarbeit mit Eltern

LE 7:
Beobachtung und Dokumentation

LE 8:
Qualität pädagogischer Arbeit

Wahlpflichtmodule

Wahlpflicht I:
Sprachstörungen

Wahlpflicht II:
Sprachbegleitung

Wahlpflicht III:
Interkulturelle Bildung

Studiengang im Überblick

Abschluss **Zertifikat**

Regelstudienzeit **3 Semester**

Studienbeginn **Wintersemester 2019/20**

Bewerbungsfrist **09. September**
28. Februar

Studiengebühren **990 €**
*Das Ministerium für Bildung und Kultur
übernimmt für Fachkräfte in saarländischen
Kitas bis Studienbeginn Frühjahr 2021 die
Studiengebühren (Gute-Kita-Gesetzes). Die
Anzahl der geförderten Plätze ist begrenzt.*

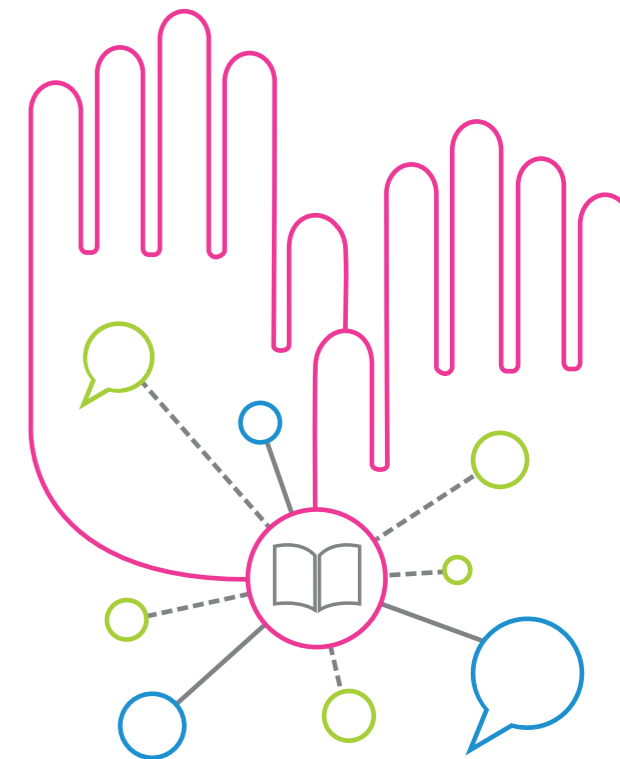
Teilzeitstudium **berufsbegleitend**

Zulassungs- voraussetzungen

Am Zertifikats-Studium „Sprache und interkulturelle Bildung“ können Erzieherinnen und Erzieher mit abgeschlossener Berufsausbildung und mindestens zweijähriger Berufserfahrung sowie Sprachfachkräfte im Bundesprogramm Sprach-Kita teilnehmen. Kinderpflegerinnen und Kinderpfleger und Kinderkrankenschwestern und Kinderkrankenschwestern können in Ausnahmefällen zugelassen werden. Eine Zulassungskommission entscheidet nach Bewerbungsschluss über die Zulassung.

sozial wissenschaften htw saar

Sprache,
Differenzsensibilität,
interkulturelle Bildung

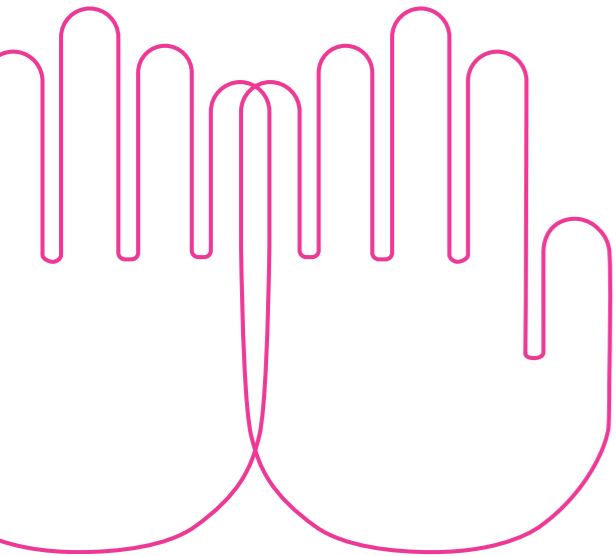


Sprache und interkulturelle Bildung

Ziele des Zertifikatsprogramms

Wie bereiten wir unsere Kinder auf das (Zusammen)Leben in einer heterogenen Gesellschaft vor, in der sie auf unterschiedliche Kulturen treffen?

Expertinnen und Experten aus den Bereichen Krippenpädagogik, Sprache und interkulturelle Bildung vermitteln in Vorträgen, Übungen und Workshops Erfahrungen aus der Praxis und neue Lösungsansätze. Interkulturelle Pädagogik muss sich in vielen Bereichen wiederfinden: Sei das Sprachentwicklung, Zusammenarbeit mit Eltern unterschiedlicher Herkunft oder auch Gesundheitserziehung.



Studiendauer

Das Zertifikats-Studium erstreckt sich über drei Semester. Die elf Lerneinheiten werden in Blöcken mit Veranstaltungen von insgesamt 18,5 Tagen durchgeführt. Dies entspricht einer Präsenzzeit von etwa 165 Unterrichtsstunden zuzüglich der Abschlussarbeit.

Abschluss

Nach erfolgreicher Teilnahme an den Präsenzveranstaltungen schließt sich eine schriftliche Abschlussarbeit und ein Kolloquium an. Nach Bestehen der Prüfungen wird das Hochschulzertifikat „Fachkraft für Sprache und interkulturelle Bildung“ verliehen.

Im Einzelfall kann nach erfolgreicher Teilnahme an den Präsenzveranstaltungen ohne Abschlussarbeit und Kolloquium eine Teilnahmebestätigung durch die Hochschule ausgestellt werden.

Berufsbegleitend durchführbar

Die Veranstaltungen finden in der Regel einmal monatlich an ein bis zwei Präsenztage statt. Das Zertifikat ist dadurch parallel zur Berufsausübung zu erwerben.

Verzahnung von Theorie und Praxis

In dem Zertifikats-Studium begegnen sich Hochschule und Praxis, theoretische Ansätze und Erfahrungswissen, Praktikerinnen und Praktiker, Studierende und Referentinnen und Referenten. Durch den begleiteten Transfer zwischen Theorie und Praxis eröffnen sich für alle Teilnehmenden neue Erfahrungsmöglichkeiten, die die Erprobung neuer Lösungsansätze motivieren.

Alle Referentinnen und Referenten sind Experten in den Bereichen Krippenpädagogik, Sprache und/ oder interkulturelle Bildung und besitzen langjährige Praxiserfahrung in diesen Bereichen. Die Veranstaltungen setzen sich aus Vorträgen, Übungen und Workshops zusammen.

Träger

Das Programm wurde gemeinsam mit dem Ministerium für Bildung und Kultur, dem Ministerium für Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie und der htw saar entwickelt.

Träger des Zertifikats-Studiengangs ist die Fakultät für Sozialwissenschaften der htw saar.

